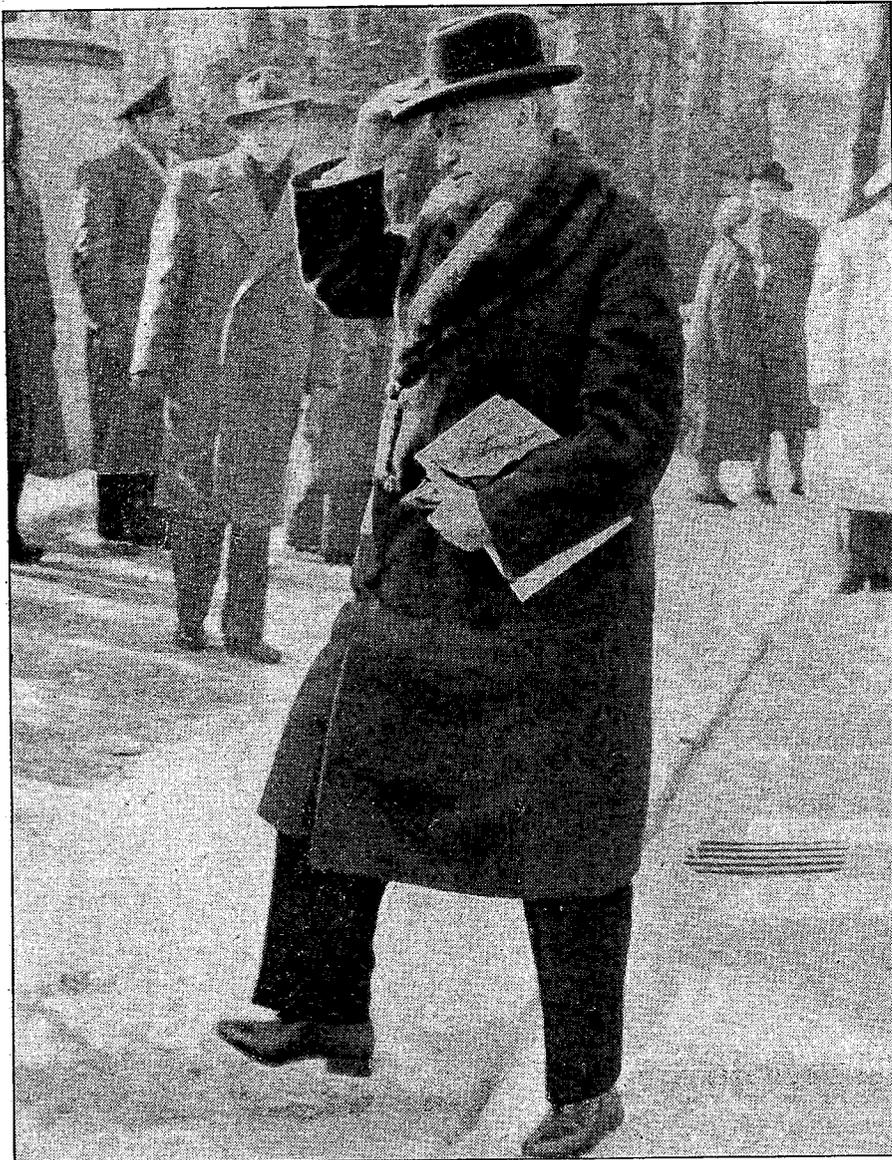


PANORAMA

Bestätigung

Pankower Autoritäten erwägen, nach Ablauf der gegenwärtigen Legislatur-Periode der Volkskammer in diesem Jahr keine

Neuwahlen abzuhalten, sondern die Volkskammer durch Massenresolutionen für eine weitere Legislatur-Periode „bestätigen“ zu lassen. Man will sich angesichts bevorstehender internationaler Verhandlungen über deutsche Wahlen eine kontrollierte und gefälschte Wahl nicht leisten, ebensowenig aber eine echte, in Grenzen freie Wahl.



Mit einem Stadtplan unter dem Arm kehrte Konrad Adenauer von einer Omnibus-Rundfahrt durch Berlin in die Grunewald-Villa zurück, die ihm als Quartier diente. Diese Villa in der Pücklerstraße war taktisch schlecht gewählt, denn sie gehört dem Baurat Dr.-Ing. Friedrich Spennrath, der Vorsitzender des Vorstandes der AEG ist, Posten u. a. bei der Hydra Werke AG, der Telefunken GmbH, der Allgemeinen Lokalbahnen und Kraftwerke AG Berlin-Hannover, der Bayerischen Zugspitzbahn AG, der Finower Kupfer- und Messingwerke AG, der Kupferwerke Ilsenburg AG Berlin, der Osram GmbH und der Schultheiss-Brauerei AG bekleidet und Präsident der Handelskammer Berlin, Präsident der Deutschen Weltwirtschaftlichen Gesellschaft sowie Präsidialmitglied des Bundesverbandes der Deutschen Industrie ist. Der ostzonalen Propaganda wird es dadurch leicht gemacht, Adenauer erneut als „Knecht der Industrie-Barone“ zu schmähen.

In diesem Heft

Wiedervereinigung: Auswärtiges Amt empfiehlt, Bundestagsbeschlüsse zu ignorieren — Westmächte teilten der Bundesregierung vor Berliner Konferenz mit, sie wollten mit den Sowjets nicht über Status gesamtdeutscher Regierung verhandeln („Auf Initiative verzichtet“) Seite 5

Monarchie: Monarchistisches Manifest von Professoren und Bundestagsabgeordneten vorbereitet — Prinz Louis Ferdinand vom Bundeskanzler empfangen („Die Ehre Preußens“) Seite 6

Sowjet-Manöver: Britischer General fordert Abzug einer der drei englischen Panzerdivisionen aus West-Deutschland, da Truppen durch Maschierung außerordentlich empfindlich gegen Angriffe mit taktischen Atomwaffen seien — Sowjet-Verbände spielten atomtaktische Überlegungen zum erstenmal manövermäßig in der Bukowina durch — Manöver-Experiment endete damit, daß beide Parteien gegenseitig ihre Etappen mit taktischen Atom-Waffen lahmlegten und sich schließlich mit Bajonett und Handgranaten gegenüberstanden („Koppel enger“) . . . Seite 12

Schach: Englischer Schachklub erhält russische Zusage für Turnier — Zieht deshalb bereits ergangene Einladung an spanische Wettkämpfer zurück — Russen lassen Spaniern mitteilen, daß sie nichts gegen Spanier als Schachgegner einzuwenden haben und Gelegenheit suchen, sich mit ihnen in olympischem Geiste messen zu dürfen („Bronstein oder Bordell?“) Seite 13

Film: Jugoslawen protestieren gegen Darstellung des Partisanen-Krieges im Helmut-Käutner-Film „Die letzte Brücke“ — Belgrader Kultusministerium untersagt Aufführung in Jugoslawien — Staatschef entscheidet den Streit („Tito griff ein“) Seite 34

Möbel: Fabrikanten zeigen auf Kölner Möbelmesse aus „Sitzbadewanne“ entwickelte Sessel-Typen „mit Bequemlichkeitsgraden, die bei Polstermöbeln praktisch nicht möglich schienen“ — Avantgardistische Gestalter propagieren Kastenmöbel und Räume mit roten Decken und schwarzen Wänden („Der blaue Dinosaurier“) Seite 36